



Schuleraufnahmebogen

I. Angaben zum Schüler

Name:		Vorname:		Geschlecht	
				<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich	
Straße:			PLZ, Ort:		
Geburtsdatum:		Geburtsort:			
Staatsangehörigkeit:		Geburtsland:		Aussiedler/Jahr des Zuzugs:	
Krankenkasse:					
Fahrschüler:			Einstiegshaltestelle:		
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
Festgestellte, für den Schulbesuch bedeutsame Erkrankungen/Behinderungen/Diagnose LRS/esE:					
Im Notfall alternativ zu den Personensorgeberechtigten zu verständigen:		Name, Vorname		Telefonnummer:	

II. Schullaufbahn

Einschulung (Monat/Jahr):		Grundschule/Orientierungsstufe der weiterführenden Schule Name, Anschrift			
von - bis					
zurzeit besuchte Klasse:		Fremdsprache:		evtl. weitere Fremdsprache:	
	 seit: ... Klasse	 seit: ... Klasse	
Schullaufbahnpflichtung für:					
<input type="checkbox"/> Mittlere Reife			<input type="checkbox"/> Allgemeine Hochschulreife		

III. Teilnahme an Unterrichts- und Lernangeboten der Sekundarstufe I

Wahl der zweiten Fremdsprache:	
<input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Russisch	
Das Erlernen der zweiten Fremdsprache ab Klassenstufe sieben am Gymnasium ist Voraussetzung für die Aufnahme in die gymnasiale Oberstufe. Bitte treffen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind die Entscheidung. (Zutreffendes bitte kennzeichnen)	
<input type="checkbox"/> evangelische Religion <input type="checkbox"/> katholische Religion <input type="checkbox"/> Philosophieren mit Kindern (Ersatzfach)	
Das Fach Religion ist ordentliches Unterrichtsfach. Die Teilnahme liegt jedoch im Entscheidungsbereich der Erziehungsberechtigten bzw. des religionsmündigen Schülers. Schülerinnen und Schüler, die nicht am Unterricht im Fach Religion teilnehmen, belegen das Fach „Philosophieren mit Kindern“. Das Unterrichtsfach „katholische Religion“ wird nicht in der Schule, sondern im kath. Pfarramt erteilt. (Zutreffendes bitte kennzeichnen)	
Teilnahme an den Ganztagsangeboten:	
<input checked="" type="checkbox"/> Teamzeit (verpflichtend für alle Schüler der Klassen 7/8) <input type="checkbox"/> Hausaufgabenanfertigung <input type="checkbox"/> unterrichtsbezogene Förderangebote <input type="checkbox"/> Freizeitangebote	
Das konkrete Angebot wird in Abhängigkeit von den personellen Rahmenbedingungen am Beginn des Schuljahres vorgestellt.	



IV. Einwilligungserklärungen

Einwilligung zur Veröffentlichung von Bildern auf der Schulhomepage etc.

Im Unterricht des Richard-Wossidlo-Gymnasiums Ribnitz-Damgarten und im Rahmen von schulischen Arbeitsgemeinschaften und Projekten werden Bild-, Ton- und Filmaufnahmen von und mit Schülern gemacht. Die Ergebnisse dieser o. g. Aktivitäten, auf denen ihre Tochter/ihr Sohn klar zu erkennen ist, möchten wir im Rahmen schulischer Veranstaltungen und für schulische Zwecke, insbesondere in Publikationen wie Schülerzeitung, Jahresbericht, Schulchronik, Internet-Homepage der Schule, Tage der offenen Tür, Videofilmen und Multimedia-Produktionen der Schule veröffentlichen.

Da solche Bildnisse ohne Einverständnis der oder des Betroffenen nicht verbreitet werden dürfen, benötigen wir hierfür Ihre Einwilligung. Wir weisen darauf hin, dass Informationen im Internet weltweit suchfähig, abrufbar und veränderbar sind.

Die Zustimmung zur Veröffentlichung schulischer Medienprojekte gilt bis auf Widerruf, längstens bis zum Ausscheiden meiner Tochter/meines Sohnes aus der Schule.

Die/der Personensorgeberechtigte/n sind damit einverstanden
 nicht einverstanden

Einwilligung zur Weitergabe einer Klassentelefon- und Adressliste

Zur Erleichterung des Schulbetriebes möchten wir in jeder Klasse eine Telefonliste erstellen, um **notfalls mittels Telefonkette**/Emailverteiler bestimmte **Informationen** zwischen Eltern/volljährigen Schülern/Schülerinnen **weiterzugeben**. Diese Liste soll die Namen und Vornamen der Schülerinnen und Schüler, die Telefonnummern/Mobilfunknummern sowie die Emailadresse der Eltern enthalten. Diese Übersicht möchten wir an alle Eltern der Klasse verteilen. Hierfür benötigen wir Ihr Einverständnis, um das wir hiermit bitten. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihnen für die Zukunft widerrufen werden.

Die/der Personensorgeberechtigte/n sind damit einverstanden
 nicht einverstanden

Einwilligung in die Übermittlung an die Klassenelternräte

Die Klassenelternräte erhalten von der Schule zur Durchführung ihrer Aufgaben Ihre Namen und Adressdaten nur, wenn sie hierzu Ihre schriftliche Einwilligung erteilen. Zur Verfahrenserleichterung bitten wir Sie an dieser Stelle um Ihre Einwilligung. Sollten Sie in Kenntnis der personellen Zusammensetzung Ihrer Elternvertretung eine Übermittlung nicht wünschen, können Sie die Einwilligung für die Zukunft selbstverständlich widerrufen.

Die/der Personensorgeberechtigte/n sind damit einverstanden
 nicht einverstanden

Einwilligung in die Übermittlung an den Schulfotografen

Im Rahmen von Fotoaktionen macht ein Schulfotograf einer Firma Einzelporträts und Klassenfotos der Kinder auch zum Zwecke der Erstellung eines Schülerschweises der Schule. Die Teilnahme an den Fototerminen ist natürlich freiwillig und von Ihrer Zustimmung abhängig. Wir werden Sie im Vorfeld informieren, wenn der Besuch des Schulfotografen ansteht.

Der Fotograf benötigt für die Verwaltung der Fotos und Erstellung der Ausweise vorab eine entsprechende Liste mit Namen, Anschrift und Geburtsdatum der Kinder, die von der Schule erstellt wird. Für die Übermittlung der Angaben Ihres Kindes brauchen wir Ihr schriftliches Einverständnis. Dieses können Sie natürlich jederzeit ohne Angabe von Gründen für die Zukunft widerrufen.

Die/der Personensorgeberechtigte/n sind damit einverstanden
 nicht einverstanden



V. Angaben zu den Personensorgeberechtigten

	Personensorgeberechtigter 1	Personensorgeberechtigter 2
Name, Vorname		
Anschrift, PLZ, Wohnort		
Geburtsland, Datum des Zuzugs		
Telefon, privat		
Telefon, dienstlich		
Mobiltelefon		
E-Mail-Adresse		

Hinweise der Personensorgeberechtigten zur Datenweitergabe

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen – mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Person weiterzugeben – sind:

- Verheiratete zusammen lebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§ 1626 BGB)
→ Mitteilung an beide Eltern grundsätzlich
- Getrennt lebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes geregelt (§ 1671 BGB)
→ Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig,
→ aber bei gerichtlich anders lautender Entscheidung: Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten
- Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kind (§ 1626a BGB): Gemeinsames Sorgerecht bei der Abgabe einer Sorgerechtserklärung der Eltern:
→ Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass nach § 1687 BGB der Sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist. Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung zu beteiligen. Darunter fallen wichtige schulische Angelegenheiten wie: **Anmeldung**, Nichtversetzung, Nichtzulassung oder das Nichtbestehen einer Abschlussprüfung, den vorübergehenden Ausschluss vom Unterricht, Entlassung von der Schule oder deren Androhung, Verweisung von allen öffentlichen Schulen oder deren Androhung und sonstige schwerwiegende Sachverhalte, die das Schulverhältnis wesentlich beeinträchtigen.

Daher:

Bei Alleinerziehenden: Haben Sie das alleinige Sorgerecht?		
<input type="checkbox"/> Ja	Gerichtsurteil/Negativbescheinigung des Jugendamtes vom _____	Einsicht erhalten am _____
<input type="checkbox"/> Nein	Bitte zur Anmeldung mitbringen!	Unterschrift Aufnehmender:
Bei Lebensgemeinschaften: Haben die Eltern eine Sorgerechtserklärung abgegeben?		
<input type="checkbox"/> Ja	Bei „ Nein “: Ich bin damit einverstanden, dass auch der leibliche Kindesvater bzw. die Kindsmutter über die schulischen Leistungen unseres Kindes informiert wird.	Unterschrift der Mutter/des Vaters:
<input type="checkbox"/> Nein		

Wir verpflichten uns / ich verpflichte mich, alle für die Schule relevanten Änderungen umgehend der Schule mitzuteilen.

Unterschrift Personensorgeberechtigter 1	Unterschrift Personensorgeberechtigter 2
--	--

Die Angaben werden gemäß der aktuell gültigen Datenschutzverordnungen und die Fragen zum Zusammenleben der Elternteile gemäß der aktuellen Rechtsprechung und des BGB erhoben. Die Speicherung der Daten erfolgt elektronisch und in Akten. Die weitere Datenverarbeitung richtet sich nach den Vorschriften des Schulgesetzes MV sowie den gegebenenfalls ergänzenden Bestimmungen des Landesdatenschutzgesetzes sowie der Schuldatenschutzverordnung. Sie haben gemäß Schulgesetz MV ein Recht auf unentgeltliche Auskunft und Akteneinsicht.